



Beat Ackermann vor dem neuen Standort der edelline AG in den «Vidmarhallen» im Liebefeld. | Foto: MB

# Neuer Besitzer und Umzug für die edelline AG

Beat Ackermann kauft Car-Unternehmen und zieht in die «Vidmarhallen»

*LIEBEFELD – Zehn Jahre nach der Gründung hat Christoph Bühler sein Car-Unternehmen edelline AG an Beat Ackermann verkauft. Ein Zeichen für den Neuanfang bildet der Umzug des Hauptsitzes von Murten ins Liebefeld.*

2008 gründete Christoph Bühler die edelline AG. Da er der felsenfesten Überzeugung war, dass der Mensch in der Dienstleistungs-Branche Tourismus immer das wichtigste und stärkste Glied sei. Mit seinem Busreise-Unternehmen gab er die Antwort auf das oft zwiespältige Image von Busreisen. Statt einem engen und günstigen Transport für die Massen findet man bei der edelline AG grosse Busse mit Begegnungszonen, Beinfreiheit und Bordküche. Über jedem Sitz ist ein ausklappbarer LCD-Vi-

deomonitor mit Film- und Musikprogramm angebracht. Damit werden die Busreisen veredelt und aufgezeigt, dass die Branche mehr zu bieten hat. «Wir wollen unseren Gästen eine tolle Zeit und schöne Erlebnisse an Bord ermöglichen», lautet einer der Grundsätze der edelline AG. Das Konzept ging auf.

Nun hat Christoph Bühler das Unternehmen verkauft. Beat Ackermann bringt über 20 Jahre Erfahrung im Marketing und Sponsoring mit. Seit 2017 führt er als Inhaber die Tochteragentur von «edelline», die Starproject AG. Auch mit dem Sport war Ackermann schon immer verbunden. So engagierte er sich lange Zeit als Verwaltungsratspräsident bei «edelline Köniz», war Geschäftsführer von Fribourg-Gottéron und hatte eine Führungsposition bei «Swiss Olympic». «edelline ist nach wie vor Namensgeber des Könizer

Volleyball-Teams und das bleibt im Moment auch so», sagt Beat Ackermann. Der Verkauf kam im Verlauf eines Mittagessens bei einem Treffen, das in einem anderen Zusammenhang stattfand, zustande. «Ich kenne Christoph Bühler schon seit Jahren. Die Kaufentscheidung war schnell getroffen. Sie kam aus dem Bauch heraus», erklärt Ackermann. Im Zuge des Einkaufes bei der edelline Gruppe verkaufte er seine Starproject AG an die edelline AG.

Mit dem Verkauf der edelline AG folgte der Umzug von Murten nach Köniz: «Das soll auch einen Neuanfang symbolisieren.» Beat Ackermann will nun erst einmal das Geschäft besser kennenlernen, bevor man sich mit dem Verwaltungsrat zusammensetzt und weitere Änderungen angeht. «Wir werden uns langfristig inhaltlich anders positionieren. Ich habe schon zwei, drei Ideen im

Kopf, aber jetzt muss ich mich erst einmal richtig einarbeiten. Neu ist die edelline AG in den «Vidmarhallen» im Liebefeld zu finden. «Wir brauchten mehr Platz. In der Christoffelgasse hatten wir ein Büro mit drei Leuten, das war zu klein. Unser Fernziel ist im Grossraum Köniz ein Büro in guter Passantenlage zu finden, damit das Reisebüro «Destination Travel» auch mit einziehen kann. Bis dahin bleiben wir erst einmal Untermieter in den Vidmarhallen.

Kirstin Burr

Die edelline AG bietet neben Themen- und «Incentivereisen» im Bus auch Flugrundreisen, Schiffsreisen und Aktivferien an. Vereins- und Firmenausflüge, Kongress- und Seminartrips, Geschäfts- und Incentive-Programme oder Aktiv- und Themenreisen werden jeweils individuell und nach Mass zusammengestellt. Mehr Informationen unter [www.edelline.ch](http://www.edelline.ch)